

Welterbestadt Quedlinburg

Der Oberbürgermeister



Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV-StRQ/005/16

öffentlich

Bereitstellung von investiven Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2016 in der vorläufigen Haushaltsführung für die Buchungsstelle 5.4.1.101.01/3038.785200 - Gemeindestraßen/ Ausbau Kaplanei - in Höhe von 272.666,90 Euro.

Erstellungsdatum: 01.02.2016

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung Gremium

17.02.2016	Haupt- und Finanzausschuss Quedlinburg	Vorberatung
03.03.2016	Stadtrat Quedlinburg	Entscheidung

Beschluss:

Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg beschließt vorbehaltlich der positiven Stellungnahme der Kommunalaufsicht des Landkreises Harz zur Durchführung der Maßnahme in der vorläufigen Haushaltsführung die Bereitstellung von investiven Mitteln im Haushaltsjahr 2016 zur Buchungsstelle 5.4.1.101.01/3038.785200 – Gemeindestraßen/ Ausbau Kaplanei in Höhe von 272.666,90 €. Die Finanzierung der investiven Auszahlungen soll zu 100 % aus Ausgleichsbeträgen der Buchungsstelle 5.4.1.101.01/3049.688100 erfolgen.

Einreichende Fraktion:		
Erarbeitet durch:	Behnstedt, Nicole	<i>gez. Behnstedt</i>
Erforderliche Mitzeichnungen:	3 Bauen und Stadtentwicklung 3.2 Hoch- und Tiefbau	<i>gez. Th. Malnati</i> <i>gez. Barth</i>
Verantwortlicher Fachbereich:	1 Finanzen und Bildung	<i>gez. i.V. Behnstedt</i>
Oberbürgermeister	Frank Ruch	<i>gez. i.V. W. Scheller 03/02/16</i>

Sachverhalt:

Durch das Sachgebiet 3.2 – Hoch- und Tiefbauverwaltung ist beabsichtigt, die Maßnahme „Ausbau Kaplanei“ durchzuführen.

Im Haushaltsplanentwurf 2016 wurde die Maßnahme „Ausbau Kaplanei“ mit einem Kostenrahmen von 260.000 € veranschlagt.

Im Haushaltsjahr 2015 wurde durch den Haupt- und Finanzausschuss zur Maßnahme eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 49.843,78 € bewilligt, die zu 100 % aus Ausgleichsbeträgen finanziert wurde. Hiervon wurden bereits 14.076,25 € für Planungsleistungen an ein Ingenieurbüro gezahlt.

Als Begründung für die Unabweisbarkeit der Maßnahmen wurde vom zuständigen Sachgebiet folgendes angegeben:

„In der Kaplanei befinden sich viele sanierte Fachwerkhäuser, die eine hohe Förderung erhalten haben. Die Straße hat keinen Unterbau und keinen Regenwasserkanal.

Deshalb gibt es viele Senken, in denen das Regenwasser steht. Dies führt zur Durchfeuchtung der anliegenden Gebäude und beschädigt die Substanz.

Bei Frost besteht die Gefahr für Fußgänger und Fahrzeugführer durch überfrierende Nässe.

Die Welterbestadt plant zusammen mit den Versorgungsunternehmen Zweckverband Ostharz und Stadtwerke Quedlinburg den Ausbau der Straße Kaplanei.

Bereits im Haushaltsjahr 2015 wurden 49.849,78 Euro für die Planungsleistungen zur Verfügung gestellt.

Entsprechend Kostenschätzung vom 18.01.2016 werden für die Baukosten sowie Baunebenkosten insgesamt 322.510,68 Euro benötigt.

Abzüglich der bereits bereitgestellten Mittel verbleibt ein Finanzierungsbedarf von 272.666,90 Euro.“

Da die Straße Kaplanei im Sanierungsgebiet liegt, ist die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen nicht möglich. Die Finanzierung der Maßnahme soll zu 100 % aus Ausgleichsbeträgen erfolgen.

Die Stadt Quedlinburg befindet sich seit dem 01.01.2016 in der vorläufigen Haushaltsführung entsprechend § 104 KVG LSA.

Rechtliche Verpflichtungen dürfen keinesfalls erst geschaffen werden. Unter dem Begriff „Fortsetzung von Maßnahmen“ ist dabei nicht zu verstehen, dass Planungsleistungen den Beginn von Baumaßnahmen bedeuten oder anfinanzierte Projekte zwingend fortgesetzt werden müssen.

Dabei sind die Vorschriften der vorläufigen Haushaltsführung restriktiv auszulegen.

Der Kommunalaufsicht des Landkreises Harz wurde am 29.01.2016 die Absicht der Durchführung der Maßnahme angezeigt mit der Bitte um Abstimmung zum weiteren Verfahren.

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan 2016 unter der Buchungsstelle 5.4.1.101.01/3038.785200 entsprechend von 260.000 € um 12.700 € auf 272.700 € zu erhöhen. Da die Maßnahme zu 100 % aus Ausgleichsbeträgen finanziert werden soll, ist der Planansatz der einzusetzenden Ausgleichsbeträge entsprechend zu erhöhen.

<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		Veranschlagung im laufenden Haushaltsjahr <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Pflichtaufgaben <input checked="" type="checkbox"/> freiwillige Aufgaben <input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> Ergebnisplan BUST EUR	<input checked="" type="checkbox"/> Finanzplan B U S t 5.4.1.101.01/3038.785200 EUR 260 T€ (it. Planentwurf 2016) 5.4.1.101.01/3049.688100 EUR 260 T€ (it. Planentwurf 2016)
Gesamtkosten der Maßnahmen (Anschaffungs-/ Herstellungskosten) EUR 322.510,68 €	Jährliche Folgekosten/ Folgelasten <input type="checkbox"/> keine EUR keine Angabe	Gesamtfinanzierung Eigenanteil EUR 0	Gesamtfinanzierung Erträge/Einzahlungen (Zuschüsse, Beiträge etc.) Ausgleichsbeträge 5.4.1.101.01/3049.688100 EUR 322.510,68 €
Verpflichtungs-ermächti- gungen <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein Jahr EUR Jahr EUR Jahr EUR		Folgejahre Jahr EUR Jahr EUR Jahr EUR	